



Blieben Partner bei der Stromversorgung. v.l.: Stefan Drexl (kommunaler Betreuer), Klaus Kostalek (Bgm. Antdorf), Ursula Jekelius (Leiterin Kommunen und Kooperationen Region Oberbayern) und Michael Strobl (Bgm. Habach).

12.02.2019 16:17 CET

Vertragsverlängerung: Antdorf und Habach setzen auf's Bayernwerk

Antdorf/Habach. Die sichere Stromversorgung der Gemeinden Antdorf und Habach im Landkreis Weilheim-Schongau ist auch in Zukunft Aufgabe des Bayernwerks. Die beiden Bürgermeister Klaus Kostalek und Michael Strobl haben am Dienstag, 12. Februar, mit Ursula Jekelius, Leiterin Kommunalmanagement Oberbayern, und Kommunalbetreuer Stefan Drexl (beide Bayernwerk Netz GmbH) den neuen Konzessionsvertrag im Habacher Rathaus unterzeichnet. Die jeweilige Laufzeit beginnt im Mai 2020 und beträgt 20 Jahre.

Die Gemeinden räumen mit der Vergabe der Konzession dem regionalen Netzbetreiber formal das Recht ein, ab 2020 weiterhin das Stromnetz auf ihrem Gebiet zu betreiben sowie Versorgungsanlagen und Leitungen auf gemeindlichen Wegen und Grundstücken für die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger und der örtlichen Wirtschaft zu errichten. Für das Bayernwerk bedeute diese Verlängerung einen großen Vertrauensbeweis und sei auch ein wichtiger Schritt in die Energiezukunft, erklärte Ursula Jekelius. „Wir freuen uns, dass wir weiterhin der Wunschpartner der Gemeinden Antdorf und Habach für den Betrieb des Stromnetzes sind und die Zusammenarbeit für eine sichere Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit Energie fortsetzen.“

Im gesamten Bayernwerk-Netz speisen insgesamt rund 280.000 dezentrale Erzeugungsanlagen Erneuerbare Energie ein. Dies stelle die Leistungsfähigkeit der regionalen Verteilnetze im Zuge der Energiewende vor zunehmende Herausforderungen. „Die Grundlage einer umfassenden Versorgungssicherheit vor dem Hintergrund der Energiewende sind kontinuierliche Wartung und Instandhaltung der Infrastruktur, der Einsatz innovativer Technologien, ein moderner Netzbetrieb und die strukturelle Nähe zum Netz“, so Kommunalmanagerin Ursula Jekelius.

Antdorf und Habach gehören zur Verwaltungsgemeinschaft Habach. Die zwei Kommunen liegen im Zuständigkeitsbereich des Bayernwerk-Kundencenters Penzberg. Zum Stromnetz der Kommunen gehören Kabel und Leitungen im Nieder- und Mittelspannungsbereich in einer Länge von rund 94 Kilometern. Zur sicheren Stromversorgung der rund 730 Hausanschlüsse sind 33 Trafostationen und 111 Kabelverteiler installiert. Vom Kundencenter Penzberg aus betreuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen mit den mobilen Serviceeinheiten das Bayernwerk-Netz in der Region.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG unterstützt Privathaushalte, Gewerbebetriebe und Kommunen mit einem umfangreichen Angebot an Energielösungen. Gemeinsam mit seinen Tochterunternehmen bietet das Bayernwerk seinen Kunden Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Strom- und Gasnetze, Straßenbeleuchtung, E-Mobilität, dezentrale Energieerzeugung, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Rund 2.900 Mitarbeiter der Bayernwerk-Gruppe geben Tag für Tag ihr Bestes um den Kunden des Bayernwerks die Energielösungen zu bieten, die sie brauchen. Als

langjähriger Partner steht das Unternehmen rund 1.200 Kommunen bei der Energiewende vor Ort zur Seite. Das gesellschaftliche Engagement für die bayerischen Regionen ist eines der Markenzeichen des Bayernwerks. Das Unternehmen engagiert sich nachhaltig für Schule und Jugend, Tradition und Kultur, Soziales, Ökologie sowie den Breitensport. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk AG ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

Über Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH bietet rund sieben Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Mit seinem Stromnetz von über 154.000 Kilometern Länge und seinem rund 5.900 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt die Bayernwerk Netz GmbH ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.600 Kilometern. Rund 2.700 Mitarbeiter an mehr als 20 Standorten arbeiten an einer sicheren Versorgung und am Energiesystem von morgen. In seinem Netz transportiert das Unternehmen zu 60 Prozent regenerative Energie. Dafür sorgen rund 265.000 regenerative Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks einspeisen. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Christian Martens

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles

christian.martens@bayernwerk.de

+49 921-285-2084

+49 151-40239699